



Projekt: SAARENA

Schaffung eines grenzüberschreitenden Wildwasserkanals

Ziele	Das Projekt SAARENA zielt darauf ab, den Kanusport-Parcours auf der französischen Saarseite so umzubauen, dass der Standort stärker und auch für die Austragung regionaler und internationaler Wettkämpfe genutzt werden kann. Der neue Wildwasserkanal soll zu einem Sport- und Freizeitschauplatz für die grenzüberschreitende Region werden.
Laufzeit	Vom 1. Mai 2025 bis zum 31. Dezember 2028 (44 Monate)
Budget	2.698.989,60 € (mit Personalkosten für 0,9 VZÄ bei 4 finanziellen Partnern): <ul style="list-style-type: none"> - 1.097.795,84 € EFRE-Mittel - Kofinanzierungssatz: 40,67 %
Projektpartner	<p>Federführender Partner: Communauté d'Agglomération Sarreguemines Confluences</p> <p>Finanzielle Partner: EVTZ Eurodistrict SaarMoselle, Commune de Grosbliederstroff, Saarländischer Kanu-Bund e.V.</p> <p>Strategische Partner: Ministerium für Inneres, Bauen und Sport des Saarlandes, Club de canoë-kayak Val de Sarre de Grosbliederstroff, Comité régional de canoë-kayak du Grand Est, Office de tourisme Sarreguemines Confluences, Association du bassin touristique de la Sarre Terres d'Oh!, Voies Navigables de la France, Regionalverband Saarbrücken, Gemeinde Kleinblittersdorf, Région Grand Est, Département de la Moselle, Rowing Kayak Club de Sarreguemines, Comité départemental olympique 57, Deutscher Kanu Verband, Landessportverband für das Saarland, Saarbrücker Kanu-Club eV, Kanu-Club Merzig e.V.</p>
Territoriale Strategie des Eurodistrict SaarMoselle	<p>Das Projekt SAARENA umfasst mehrere Themenbereiche, darunter beispielsweise:</p> <p>Themenbereich: Nachhaltige Stadt- und Raumentwicklung / Mobilität</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ Ziel 1: Erarbeitung eines grenzüberschreitenden Agglomerationskonzepts / einer gemeinsamen Planungsstrategie für den Eurodistrict <ul style="list-style-type: none"> - A4: Raum- und Stadtplanungspolitik koordinieren: hier insb. im Bereich Freizeit <p>Themenbereich: Interkulturalität und Zweisprachigkeit</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ Ziel 2: Weiterentwicklung der interkulturellen Kompetenzen der Bürgerinnen und Bürger sowie der Beziehungen zwischen den Generationen, unter anderem: <ul style="list-style-type: none"> - B1: Förderung des Austauschs und der Begegnung zwischen jungen Menschen <p>Themenbereich: Tourismus</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ Ziel 2: Entwicklung der touristischen Infrastruktur, unter anderem: <ul style="list-style-type: none"> - B3: Infrastruktur im Freizeitbereich entwickeln
Arbeitspakete, Outputs und Ergebnisse	<p>Arbeitspaket 1: Einrichtung eines grenzüberschreitenden Wildwasserkanals</p> <ul style="list-style-type: none"> - Outputs: Treffen der grundlegenden Entscheidungen für die Ausstattung und die Zufahrt zur Anlage und Durchführung der Bauarbeiten für den Wildwasserkanal. <p>Arbeitspaket 2: Definition der Modalitäten für den Betrieb des grenzüberschreitenden Wildwasserkanals</p> <ul style="list-style-type: none"> - Outputs: Festlegung der Aufgabenverteilung und der Modalitäten für den Betrieb der Anlage <p>Arbeitspaket 3: Festlegen der Modalitäten für die Vermarktung des grenzüberschreitenden Wildwasserkanals</p> <ul style="list-style-type: none"> - Outputs: Kennzeichnung der Anlage und der Zufahrten vor Ort und Festlegen einer gemeinsamen grenzüberschreitenden Marketingstrategie <p>Ergebnisse:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Ein grenzüberschreitender Wildwasserkanal, der interkulturelle Begegnungen schon im Kindesalter fördert - Die Vernetzung von französischen und deutschen Akteuren aus verschiedenen Bereichen - Die Schaffung einer Trainings- und Wettkampfstätte, die auch für touristische Aktivitäten offen ist